Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 58 (1875)

Vereinsnachrichten: Zürich

Autor: Weilenmann, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

13. Zürich.

Naturforschende Gesellschaft.

Bestand im Juni 1875:

Ordentliche Mitglieder: 156. Ehrenmitglieder: 33.

Correspondirende Mitglieder: 12.

Eintrittsgebühr: 20 Fr. Jahresbeitrag: 20 Fr.

Vorträge und Mittheilungen bis und mit dem 2. August 1875:

Herr Prof. Baltzer: Ueber die jüngsten Eruptionen auf der Insel Vulcano.

Herr Prof. Hermann: Ueber die Theorie der Bilder, welche durch schief auf sphärische Flächen und Linsen auffallende Strahlenbündel geliefert werden.

Herr Prof. V. Meyer: Ueber die Nitrolsäuren.

Herr Prof. Heim: Ueber Contactstücke von Braunkohle und Basalt.

Herr Dr. Kleinert: Ueber intermittirende Netzhaut-reizung.

Herr Prof. Carl Mayer: Ueber einige Conchylien, welche Herr Lehrer Merk in Gossau unter den Ueberresten aus der Rennthierzeit in der Höhle von Thayngen gefunden hat.

Herr *P. Choffat*: Ueber die Hebungen, die sich im Gebiete der Jurakette seit der Zeit des obern weissen Jura geltend gemacht haben.

Herr Prof. Weith: Ueber das Verhalten des Stickstoffes.

Herr Prof. Schär: Ueber einige japanesische Droguen.

Herr Prof. Hermann: Nachtrag zu der Mittheilung über die Berechnung schief auffallender Strahlenbündel von sphärischen Flächen.

Herr Prof. Carl Mayer: Ueber eine geologische Reise durch die Basilicata.

Herr Prof. Baltzer: Ueber ein neues massenhaftes Vorkommen von Tridymit.

Herr Prof. Fiedler: Ueber die einfachste Veranschaulichung der Bündel von Strahlen und ihrer Normalebenen; über Richtung und Ergebnisse einer Untersuchung über solche doppelt gekrümmte algebraische Curven, deren System zu sich selbst dual oder reciprok ist.

Herr Prof. Hermann und Herr Prof. Fiedler: Ueber die wissenschaftlichen Arbeiten des verstorbenen Herrn Prof. Müller.

Herr Prof. Culmann: Ueber die Anwendung comprimirter Luft bei Gründungen.

Herr Prof. Fiedler: Ueber Flächen dritter Ordnung und über den Ort der Hauptkrümmungscentra aller Flächen eines algebraischen linearen Gebildes dritter Stufe in einem Grundpunkte.

Herr Prof. Schär: Ueber Carbolsäure, Salicylsäure und Chininsalze als Desinfektionsmittel.

Herr Stadtingenieur Bürkli: Ueber den Hipp'schen Controlapparat im städtischen Pumpwerk.

Herr Prof. Fritz: Ueber den Zusammenhang zwischen der Häufigkeit der Sonnenflecken und der Hagelfälle.

Herr Ennes de Souza: Ueber die Ergebnisse einiger im Universitätslaboratorium von ihm ausgeführten Analysen.

Herr Prof. Heim: Ueber den gegenwärtigen Stand der Frage, welchen Antheil die Gletscher bei der Bildung der Thäler gehabt haben.

Herr Prof. Fliegner und Herr Prof. Fr. Weber: Ueber das Bürgin'sche Verfahren, die Adhäsion der Lokomotiven durch Magnetismus zu verstärken, und Vorweisungen durch Herrn Bürgin.

Herr Topograph Ziegler: Ueber Orographie und Geologie des Ober-Engadin und der Berninagruppe.

Herr Dr. Stickelberger: Ueber einen die Integrale algebraischer Funktionen betreffenden von Abel herrührenden Satz.

Herr Prof. Carl Mayer: Ueber das Alter der Uetliberg-Nagelfluh.

Herr Prof. Weilenmann: Ueber ein neues Aneroidbarometer und über die günstigste Zeit für barometrische Höhenmessungen.

Herr Prof. Carl Mayer: Ueber das Alter der Au-Nagelfluh.

Herr Dr. Kleinert: Ueber eigenthümliche optische Täuschungen.

Herr Prof. Schär: Ueber eine Anzahl seltener, meist aus Ostasien stammenden Droguen.

Der Sekretär: A. Weilenmann, prof.

